

Medienmitteilung

Datum 30. November 2022

Weiterer Schritt in der Nachhaltigkeits- und Klimastrategie der AMAG Gruppe

AMAG Etoy produziert Strom mit eigener Photovoltaikanlage

Group Communication **Der Zubau von Photovoltaikanlagen gehört zur umfassenden Nachhaltigkeits- und Klimastrategie der AMAG Gruppe, bis 2025 klimaneutral zu werden. Im Rahmen dieser Strategie wurde auf dem Dach der AMAG Etoy per 25. November eine weitere Solaranlage ans Netz genommen. Auf einer Fläche von 1'876 m² befinden sich insgesamt 969 Solarpanels, welche kumuliert für eine Stromproduktion von rund 428'550 kWh/Jahr sorgen.**

AMAG Group AG
Group Communication
Alte Steinhäuserstrasse 12+16
6330 Cham
Telefon 044 269 53 00
Fax 044 269 53 53

Twitter @AMAG_Media
blog.amag.ch

www.amag-group.ch

Im Rahmen der umfassenden Nachhaltigkeits- und Klimastrategie der AMAG Gruppe spielt der Ausbau der Photovoltaikanlagen (PVA) an den eigenen Standorten eine zentrale Rolle, um künftig mehr Strom für den Eigengebrauch selbst zu produzieren. In Umsetzung dieser Strategie werden bis 2025 etwa 75'000 m², also rund 10 Fussballfelder, mit Solarpanels bestückt. Dadurch wird die AMAG in der Lage sein, mehr als 20 Prozent des heutigen Strombedarfs selbst abzudecken. Seit 2021 hat die Solaroffensive Fahrt aufgenommen und es gingen bereits zahlreiche Photovoltaikanlagen, u.a. an den AMAG Standorten Basel, Lupfig und Chur ans Netz.

Am 25. November kam bei der AMAG Etoy eine weitere Photovoltaikanlage hinzu. Die Spitzenleistung der Anlage beträgt 392 kWp. Lionel Collardey, Geschäftsführer AMAG Etoy, sagt dazu: «Wir freuen uns, dass wir mit der soeben eröffneten Solaranlage bei der AMAG Etoy Strom für unseren täglichen Eigenbedarf produzieren zu können. Die Anlage ist ein weiterer Beweis dafür, dass die AMAG ihre Verantwortung als Unternehmen wahrnimmt und nachhaltige Mobilität in ihrer Strategie eine zentrale Rolle spielt.»

Mit dem Ziel, sich zur führenden Anbieterin nachhaltiger individueller Mobilität zu entwickeln, möchte die AMAG Gruppe Strom zunehmend selbst herstellen und für den Eigengebrauch in den Garagen und den Betrieb der verkauften elektrischen Fahrzeuge verwenden. Auch die vor Kurzem erfolgte Übernahme der auf Photovoltaik, Wärmepumpen und E-Mobilität spezialisierte Firma Helion ist in diesem Zusammenhang zu erwähnen. Mit Helion ist die AMAG Gruppe in der Lage ihren Privatkunden über das bestehende Handels- und Servicepartnernetz Komplettlösungen rund um die Elektromobilität anzubieten: moderne Produkte der Marken, nachhaltige Stromerzeugung mittels Photovoltaik und intelligente Ladelösungen für das effiziente Energiemanagement zuhause.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Marie-Therese Zell
Leiterin Unternehmenskommunikation
Telefon +41 44 269 53 04
presse@amag.ch

Über das Unternehmen:

Die AMAG Group AG ist ein Schweizer Unternehmen. Die AMAG Import AG importiert und vertreibt Fahrzeuge der Marken Volkswagen, Audi, SEAT, ŠKODA, CUPRA und VW Nutzfahrzeuge über das grösste Vertreternetz der Schweiz (über 450 Händler und Servicepartner). Dazu zählt auch die AMAG Automobil und Motoren AG mit rund 80 eigenen Garagenbetrieben, Occasions und Carrosserie Centern. Sie ist zudem auch Bentley Stützpunkt. Ein weiteres Tochterunternehmen ist die AMAG First AG, die grösste Porsche Handelsorganisation der Schweiz.

Zur AMAG Gruppe gehören ausserdem die AMAG Leasing AG als Finanzdienstleister, die AMAG Parking AG, die diverse Parkhäuser bewirtschaftet, und die AMAG Services AG, welche Lizenznehmerin von Europcar und ubeeqo für die Schweiz ist und an den Schweizer Flughäfen Valetparking und schweizweit Chauffeurdienstleistungen anbietet. Die mobilog AG bietet seit 2021 Logistikkdienstleistungen auch für Dritte an, zudem betreibt die AMAG Gruppe ein Innovation & Venture Lab. Seit 2018 ist die AMAG MitinhaberIn von autoSense, der Lösung für digitale Vernetzung von Fahrzeugen und seit 2019 bietet sie mit Clyde ein Auto-Abomodell an. Zudem ist sie Partnerin bei der Swiss Startup Factory.

Die AMAG Gruppe verpflichtet sich, bis 2025 als Unternehmen klimaneutral zu arbeiten. Zudem hat die AMAG die Ambition, bis 2040 einen klimaneutralen Fussabdruck gemäss Net Zero zu erreichen. Sie bekennt sich zum 1,5-Grad-Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens und zu den Science Based Targets.

Die AMAG Group AG beschäftigt rund 6500 Mitarbeitende, davon rund 740 Lernende.